Baugestaltung

Festsetzungen gemäß § 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 25. 6. 1962 (GV NW S. 373) i. d. F. der Bekanntmachung der Neufassung der Bauordnung NW vom 27. 1. 1970 (GV NW 1970 S. 96) in Verbindung mit § 9 (2) Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) und § 4 der 1. Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 29. 11. 1960 (GV NW S. 433) i. d. F. der Bekanntmachung vom 21. 4. 1970 (GV NW 1970 S. 299)

Dachgesimsoberkante: max. 3,25 m über Straßenkrone. Ausnahmen für einzelne Gebäudeteile bis max. 4,00 m sind zulässig.

Dachdeckungsmaterial: Ziegel-, Beton- oder Asbestzementmaterial in dunkelgrauer Färbung

Außenwandmaterial: dunkelrote Ziegelsteine mind. 2/3 der geschlossenen Außenwandfläche des Hauses in einem rotbraunen Steinmaterial.

Garagen: nur mit flachem Dach und im Außenwandmaterial des Wohnhauses.

Mülltonnen: in festen Geschränken oder im Haus.

Abgrenzung der Grundstücke zum öffentlichen Straßenraum ist nur durch 10 cm hohe Mauern oder Kantensteine gestattet.
Sonstige Abgrenzungen im Vorgartenbereich sind nur bis zu einer Höhe von 10 cm gestattet.

Textliche Festsetzungen

~~Die Mindestgröße der Baugrundstücke muß 1000 qm betragen.~~
Garagen sind in einem Mindestabstand von 5,00 m von der öffentlichen Verkehrsfläche zu errichten.

Für alle Baugrundstücke gelten die Vorschriften über die offene Bauweise mit der Einschränkung, daß nur Einzelhäuser zulässig sind.

Die Mindestgröße der Baugrundstücke – ausgenommen die Grundstücke Böddingheideweg 45 u. 47, Flur 167, Flurstück 55 u. Flur 165, Flurstücke 30 u. 39 – muß 1000 qm betragen.

Kreis Münster - Land
Gemarkung Angelmodde
Fl. 1

Fl. 167

Fl. 165

Gremmendorfer Weg

Böddingheideweg

Wolferingstraße

Rad- und Fußweg

Klosterbusch

WR I 0.25 0.25 24° 4.5°

WR I 0.25 0.25 24° 4.5°

WR I 0.3 0.5

WR I ~~0.25 0.25~~ 0.3 0.5

GL

Aufgrund geltend gemachter Bedenken und Anregungen hat der Rat der Stadt am 29. Mai 1972 Änderungen beschlossen, wie sie im vorliegenden Plan durch grüne Eintragungen kenntlich gemacht sind.

Münster (Westf), den 14. Juni 1972

L.S. Dr. Beckel Oberbürgermeister — Prochaska Bürgermeister — Wülker Schriftführer

Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 19 vom 19.11.2010:
Hinweis über die Einsichtnahme in die gesetzlichen Grundlagen und sonstigen Vorschriften bei Bebauungsplänen
Zu allen rechtskräftigen Bebauungsplänen der Stadt Münster wird der folgende Hinweis gegeben:
„Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse und DIN-Vorschriften) können während der Dienststunden bei der Stadt Münster, im Kundenzentrum Planen Bauen Umwelt im Erdgeschoss des Stadthauses 3, Albersloher Weg 33, eingesehen werden."
Dieser Hinweis wird in den jeweiligen Bebauungsplan aufgenommen.
Münster, den 12. November 2010
Der Oberbürgermeister
Markus Lewe

Der zu diesem Plan am 29. Mai 1972 nach den §§ 2 u. 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 und den §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW i. d. F. der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV NW 1969 S. 656) gefaßte Satzungsbeschluß wurde durch Beschluß des Rates der Stadt vom 14. Mai 1973 aufgehoben.

Münster, den 30. 5. 1973

L.S. Dr. Pierchalla Oberbürgermeister — Prochaska Bürgermeister ~~Ratsherr~~ — Wülker Schriftführer

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 24. Juli bis 24. August 1973 erneut offengelegen.

Münster, den 28. Aug. 1973

Der Oberstadtdirektor
I. A.

L.S. Große Bockhorn
(Große Bockhorn)
Stadtvermessungsoberamtmann

Diese Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 und § 4 der Gemeindeordnung NW i.d.F. der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV NW 1969 S. 656) durch den Rat der Stadt am 3. Dez. 1973 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 18. Dez. 1973

L.S. Dr. Pierchalla Oberbürgermeister — Prochaska Bürgermeister ~~Ratsherr~~ — Wülker Schriftführer

Kreis Münster - Land
Gemarkung Angelmodde

Stadt Münster (Westf)
Gemarkung Münster
Flur: 165, 167
Maßstab: 1: 500

Bebauungsplan Nr. 151

Böddingheideweg – Gremmendorfer Weg

Zeichenerklärung

Bestandsangaben

- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Eigentumsgrenze
- Topograph. Umrißlinien
- Nutzungsgrenze
- Höhenpunkt
- Schmutzwasserkanal
- Regenwasserkanal
- Wohngebäude (II Vollgeschosse)
- Wirtschaftsgebäude
- Öffentliche Gebäude
- Ruinen

Im übrigen ist die Zeichenvorschrift für Katasterkarten und Vermessungsrisse in Nordrhein-Westfalen vom 1.7.1964 (Rdtlr. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau u. öffentl. Arbeiten v. 18. 6. 1964 – ZCZ – 7130) in Verbindung mit den Richtlinien für die Herstellung der amtlichen Katterwerke der Stadt Münster angewendet.

Nachrichtliche Übernahmen gemäß § 9, Abs. 4 BBauG

- Grenze des Landschaftsschutzgebietes
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze

Festsetzungen des Bebauungsplanes

Begrenzungslinien gemäß BauNVO
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie zugleich Baulinie
- Straßenbegrenzungslinie zugleich Baugrenze
- Bebauungstiefe
- Abgrenzung von Art und Maß der Nutzung innerhalb der Bauflächen
- Abgrenzungslinien z. B. bei öffentlichen Grünflächen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gemäß § 9, Abs. 5 BBauG

Art und Maß der baulichen Nutzung gemäß §§ 1(2),17-21 BauNVO

WR
- Kleinsiedlungsgebiet
- reines Wohngebiet
- allgemeines Wohngebiet
- Dorfgebiet
- Mischgebiet
- Kerngebiet
- Gewerbegebiet
- Industriegebiet
- Wochenendhausgebiet
- Sondergebiet

Zahl der Vollgeschosse
- 3 und 1 zurückgesetztes Vollgeschoß
- II als Höchstgrenze festgesetzt
- als zwingend festgesetzt
- mit zugelassener Ausnahme (siehe textlicher Teil)

- 0.4 Grundflächenzahl
- (0.7) Geschoßflächenzahl
- Baumassenzahl

Bauweise gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 1b BBauG und §§ 22 u. 23 BauNVO
- offene Bauweise
- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- nur Hausgruppen zulässig
- geschlossene Bauweise

Baugrundstück für den Gemeinbedarf gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 1f BBauG

Flächen für Land- und Forstwirtschaft gemäß § 9, Abs. 1 Nr. 18 BBauG
- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für die Forstwirtschaft
- Flächen für die Land- und Forstwirtschaft

Erschließungs- und Verkehrsflächen gemäß § 9, Abs. 1 BBauG
- Öffentliche Wegeflächen Nr. 3
- Private Wegeflächen Nr. 11
- P Öffentliche Parkflächen Nr. 3
- St Stellplatz Nr. 1 e
- GSt Gemeinschaftsstellplatz Nr. 12
- GGa Gemeinschaftsgarage Nr. 12
- Ga Garage Nr. 1 e
- Öffentliche Grünflächen Nr. 8
- Grüngestaltung

- Fläche für Versorgungsanlagen (Umformerstation) (gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 5 BBauG)
- Firstrichtung
- Satteldach
- GL Mit Geh- und Leitungsrechten zu belastende Flächen zugunsten der Anlieger und des Erschließungsträgers (gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG)

Sonstige Signaturen
- Straßenachse
- Polygonseite
- Messungslinie
- Vorgeschlagene Abgrenzung z. B. Bebauung
- Stadtgebietsgrenze

Rechtsgrundlagen:
§§ 1, 2, 8 ff des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung vom 26. 11. 1968 (BGBl. I S. 1237), der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965 (BGBl. I S. 21), § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29. 11. 1960 (GV NW S. 433) i. d. F. der Bekanntmachung vom 21. 4. 1970 (GV NW 1970 S. 299), § 103 der Bauordnung NW vom 25. 6. 1962 (GV NW S. 373) i. d. F. der Bekanntmachung der Neufassung der Bauordnung NW vom 27. 1. 1970 (GV NW 1970 S. 96) und §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung NW i. d. F. der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV NW S. 656).

Vorstehender Bebauungsplan wurde durch das Vermessungs- und Katasteramt gefertigt. Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Münster, den 15. Juni 1971

L.S. Edelbroich (Dipl.-Ing. Edelbroich) Städt. Vermessungsdirektor

Für die städtebauliche Planung

Münster, den 16. Juni 1971

L.S. Rabeler (Dipl.-Ing. Rabeler) Stadtbaurat — Brinkmann (Dipl.-Ing. Brinkmann) Ltd. Städt. Baudirektor

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 16. Juni 1971 aufgestellt worden.

Münster, den 24. Juni 1971

L.S. Dr. Beckel Oberbürgermeister — Prochaska Bürgermeister ~~Ratsherr~~ — Wülker Schriftführer

Dieser Plan ist gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 in der Zeit vom 12. Juli bis 12. August 1971 offengelegen.

Münster, den 26. August 1971

Der Oberstadtdirektor
I. A.

L.S. Große Bockhorn (Große Bockhorn) Stadtvermessungsoberamtmann

Dieser Plan ist gem. §§ 2 u. 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. 8. 1969 (GV NW 1969 S. 656) durch den Rat der Stadt am 29. Mai 1972 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den 14. Juni 1972

L.S. Dr. Beckel Oberbürgermeister — Prochaska Bürgermeister ~~Ratsherr~~ — Wülker Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom 2. April + 19. Sept. 1974 (AZ: 34.4.1 - 5201) genehmigt worden.

Münster, den 2. April 1974

Der Regierungspräsident
Im Auftrag
Richter
Reg.-Baurat

L.S.

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 22 vom 18. Oktober 1974 bekanntgemacht worden.

Münster, den 22. Oktober 1974

Der Oberstadtdirektor
I. A.

L.S. Große Bockhorn (Große Bockhorn) Stadtvermessungsoberamtmann

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden auf Grund des Urheberschutzgesetzes gerichtlich verfolgt.

Druck: Kartendruckerei des Vermessungs- und Katasteramtes Münster